

Bezirksausschuss 22
Herr Sebastian Kriesel
Geschäftsstelle West
Landsberger Straße 486
81241 München

81660 München
Telefon: 089 233-60340
Telefax: 089 233-989 60340
Dienstgebäude:
Friedenstr. 40
Zimmer: 5.213
Sachbearbeitung:

Ihr Schreiben vom
30.10.2020

Ihr Zeichen

Unser Zeichen

Datum
20.12.20

Radwege nach Lochham/Gräfelfing (Bebauungsplan Nr. 1998a)

BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 00979 des Bezirksausschusses
des Stadtbezirkes 22 Aubing-Lochhausen-Langwied
vom 21.10.2020

Sehr geehrter Herr Kriesel,
sehr geehrte Damen und Herren,

in seiner Sitzung am 21.10.2020 beschloss der Bezirksausschuss 22 den Antrag, die
Landeshauptstadt München wird aufgefordert, die Erstellung des Radweges von der Bertha-
Kipfmüller-Straße zur Grenze nach Lochham im Frühjahr 2021 durchzuführen:

- auf Basis der vorgelegten Vorentwurfs
- Ausführung der Decke mit Asphalt im gesamten Bereich
- Entschärfung der Kurvenradien zur Vermeidung von Gefahrensituationen gemäß
Änderungsskizze
- Intelligente Beleuchtung

Aufnahme der Radverbindung in den VEP-Rad als Bestandteil einer Hauptroute von Lochham
zum Bildungscampus Freiham.

Dazu nimmt das Baureferat Gartenbau folgendermaßen Stellung:

Ihrer Forderung den Radweg auf Basis des vorgelegten Vorentwurfs zu erstellen könnte
nachgekommen werden, da er auf Basis des Bebauungsplan Nr. 1998a erfolgte.
Die weiteren Forderungen entsprechen unserer Einschätzung nach nicht den derzeitigen
planungsrechtlichen Vorgaben. Um die widerstreitenden Interessen abzustimmen und eine

U-Bahn Linie 5
Haltestelle Ostbahnhof
S-Bahn alle Linien
Haltestelle Ostbahnhof
Straßenbahn Linie 21
Haltestelle Haidenauplatz

Bus Linien X30, 54, 55, 58, 62, 68,
100, 145, 190, 191
Haltestelle Ostbahnhof
Bus Linie 59
Haltestelle Ampfingstraße

Postanschrift: Baureferat
81660 München
Hausanschrift: Friedenstraße 40
81671 München
Internet:
<http://www.muenchen.de>

gemeinsame Vorgehensweise zu erarbeiten, wird mit allen Planungsbeteiligten und dem Bezirksausschuss 22 am 14. Januar 2020 unter Federführung des Büros 2. Bürgermeisterin ein Gesprächstermin stattfinden. Auf Basis des Gesprächsergebnisses kann dann die Planung und Umsetzung des Radweges weiterbetrieben werden.

Der BA-Antrag Nr. 20-26 / B 00989 ist somit satzungsgemäß behandelt.

Mit freundlichen Grüßen

gez.